

## Presseinformation

### Danone investiert in umfangreichen Ausbau des Werkes Ochsenfurt

Durch eine Reihe von Investitionen wird das Danone Werk in Ochsenfurt so ausgebaut, dass es zukünftig schneller und effizienter auf Verbraucherbedürfnisse reagieren kann. In diesem Zusammenhang wird es in den nächsten Jahren neben den klassischen kühlfrischen Joghurts und Desserts auch nicht gekühlte Milchprodukte und pflanzenbasierte Produkte herstellen. Für diesen Ausbau zum „flexiblen Innovationswerk“ – und für den Ausbau von Nachhaltigkeitsinitiativen – investiert Danone in den nächsten Jahren einen zweistelligen Millionenbetrag.

**Ochsenfurt, 12. Dezember 2019.** Im Danone Werk Ochsenfurt werden zukünftig neben den bekannten Danone Milchfrischeprodukten – wie Activia oder Dany – auch nicht gekühlte Milchprodukte sowie pflanzenbasierte Produkte hergestellt. Gleichzeitig wird das Unternehmen stark in den Ausbau des Werkes hin zu einer flexibleren, auf Innovationen ausgerichteten Produktion investieren. Ein weiterer Fokus wird auf dem Thema Nachhaltigkeit liegen und hier besonders auf neuen, nachhaltigen Verpackungslösungen. Darüber hinaus soll das Werk bis 2025 CO<sub>2</sub>-neutral sein. Die Investitionen in das Werk Ochsenfurt über die nächsten drei bis vier Jahre belaufen sich auf einen zweistelligen Millionenbetrag.

Hans-Peter Gai, Global Senior Vice President of Operations bei Danone, äußerte sich im Rahmen einer Mitarbeiterveranstaltung uneingeschränkt positiv: „Wir freuen uns sehr, Ochsenfurt zu einem flexiblen Innovationswerk auszubauen. Auf diese Weise können wir mehr Innovationen in kleineren Mengen auf den Markt zu bringen, um Verbrauchertrends effektiv und schnell zu begegnen. Damit machen wir das Werk nachhaltig fit für die Zukunft.“

Die Pläne für die Ausgestaltung und den Start der Produktion von nicht gekühlten Milchprodukten und pflanzenbasierten Produkten werden in naher Zukunft konkretisiert. In diesem Zusammenhang steht bereits fest, dass Milchfrischeprodukte nach wie vor den größten Anteil an der Gesamtproduktion haben werden. Nadir Hamidou, Industrial Operations Director bei Danone und verantwortlich für das Werk: „Milchfrischeprodukte bleiben das Kerngeschäft in Ochsenfurt. Mit den neuen Anlagen zur Herstellung von nicht gekühlten Milchprodukten und pflanzenbasierten Produkten wird das Werk eine noch zentralere Rolle im Danone Netzwerk einnehmen. Die Investitionen sind deshalb eine sehr positive Nachricht für das Werk, die Menschen und die Region.“

#### Ansprechpartner für Presseanfragen

Danone GmbH  
Stefan Stohl  
Leiter Unternehmenskommunikation  
0049 175 4395284  
Stefan.Stohl@danone.com

Danone GmbH  
Wiebke Moebus  
Pressesprecherin  
0049 175 4395250  
Wiebke.Moebus@danone.com

Die aktuellen Presseinformationen finden Sie auch in unserem Newsroom: <http://presse.danone.de>

## Über Danone

Ziel des führenden internationalen Lebensmittelunternehmens Danone ist: Durch gesunde Ernährung die Lebensqualität so vieler Menschen wie möglich zu verbessern. Daran arbeitet das Unternehmen in den drei Geschäftsbereichen Danone Essential Dairy and Plant Based, Danone Waters und Danone Specialized Nutrition. Das Unternehmen strebt danach, im Einklang mit der Unternehmensvision „One Planet. One Health“ Verbraucher zu gesünderen und nachhaltigeren Ess- und Trinkgewohnheiten zu inspirieren. Diese Vision spiegelt die feste Überzeugung wider, dass die Gesundheit der Menschen und die unseres Planeten untrennbar miteinander verbunden sind. In diesem Zusammenhang hat Danone seine 2030-Ziele definiert: Eine Agenda mit 9 Zielen, die sowohl ökonomischen Erfolg als auch sozialen Fortschritt umfassen und an den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung ausgerichtet sind. Daneben setzt Danone auf gesundheitsorientierte Produkte und verpflichtet sich, effizient und verantwortungsvoll zu handeln, um nachhaltige Werte zu schaffen und zu teilen – unter Einhaltung der höchsten Geschäftsstandards. Dies drückt sich in dem Ziel aus, als eines der ersten multinationalen Unternehmen B-Corp-zertifiziert zu werden.

Mit seinen über 100.000 Mitarbeitern und Produkten in über 120 Märkten erzielte Danone im Jahr 2018 einen Umsatz von 24,7 Milliarden Euro. Das Portfolio enthält sowohl internationale Marken (Actimel, Activia, Alpro, Aptamil, Danette, Danio, Danonino, Evian, Nutricia, Nutrilon, Volvic u. a.) als auch lokale Marken wie AQUA, Blédina, Bonafont, Cow & Gate, Horizon, Mizone, Oikos, Prostokvashino, Seide und Vega. Über ein ADR-Programm (American Depositary Receipt) ist Danone an der Euronext Paris gelistet und dadurch ein Bestandteil führender Indizes von Unternehmen mit sozialer Verantwortung, darunter die Dow Jones Sustainability Indexes, Vigeo, Ethibel Sustainability Index, MSCI Global Sustainability, MSCI Global SRI Indexes und der FTSE4Good Index.